

➤ Hub-Vorrichtung gegen Hochwasser ➤ Umleitungen

Jetzt geht es los: Mittersill baut 240 Tonnen-Brücke

Die „Krone“ hatte es schon berichtet, am Montag fiel der Startschuss für die dringend benötigte Hubbrücke über die Salzach in Mittersill. Bei Hochwasser wird die Konstruktion einfach angehoben. Bis der Bau fertig ist, kommt es zu Verkehrsbehinderungen.



Foto: LMZ/Neumayr/SB

Bei der Projektvorstellung



Foto: EXPA/JFK

Hochwasser im Jahr 2014

„In diesem Herbst wird ein Großaufgebot an Fachpersonal und Spezialgeräten jeden Tag intensiv arbeiten, damit die neue Brücke noch vor Weihnachten dem Verkehr übergeben werden kann“, sagte Verkehrslandesrat Hans Mayr am Montag bei der Vorstellung des Projektes. Die Hubeinrichtung muss vor der nächsten Hochwasserperiode – spätestens Ende April 2018 – voll funktionsfähig sein. Die Brücke wird rund 240 Tonnen wiegen, das Land investiert Millionen Euro in den einzigartigen Bau.

Am 14. September wird eine Fußgängerbrücke von den Bundesheerpionieren eingehoben: „Wir werden das Projekt tatkräftig unterstützen“, sagte Militärkommandant Heinz Hufler. Das Heer war bis jetzt bei jedem Hochwassereinsatz als wichtiger Helfer dabei. Zwischen 20. September und 22. Dezember wird die Umleitungstrecke aktiviert. Von 25. September bis 14. Oktober kommt es aufgrund der Baumaßnahmen zu Streckenunterbrechungen auf der Pinzgaubahn: „Wir richten zwischen Mittersill Essiger und Krimml einen Schienenersatzverkehr mit Bussen ein“, so Walter Stramitzer (Salzburg AG). Ab 13. November folgen tageweise Sperrungen.